

10er-20er-1930

23.1.1918 Onkel Bernhard an PWJ NT4

Glückwünsche zum 13. Geburtstag, Bar Mizwa, Ratschläge für weiteren Lebensweg etc.

21.6.1923 PWJ (Amsterdam) an Arthur Blumenthal und Richard Auerbach NT4

berichtet von 3 Gastspielen mit Paul Wegener und anderen (Hans Sturm, Emil Birron, Emil Geger, Adolf Hoffmann, Lyda Salomonova, Maria Eis, Therese Land), Stücke: „Totentanz“ (Strindberg), „Der Gedanke“ (Andrejew), „Die Raschhoffs“ (Sudermann)

25.6.1923 PWJ (Amsterdam) an Arthur Blumenthal und Richard Auerbach NT4

berichtet, was die Wegener-Gastspiele in ihm bewegt haben, erzählt von seiner Lösung vom Elternhaus, Ende der Schulzeit (7 Seiten fehlen)

29.6.1923 PWJ (Amsterdam) an Arthur Blumenthal und Richard Auerbach NT4

über seine Kindheit, Schläge, Demütigungen, Selbstmordgedanken (als 9jähriger)

2.7.1923 PWJ (Amsterdam) an Arthur Blumenthal und Richard Auerbach NT4

berichtet über seine Jugend, Kriegsjahre, „Lohengrin“-Erlebnis, Violinenunterricht, Leidenschaft für Literatur und Oper, sexuelle Erfahrungen und Träume

3.7.1923 PWJ (Amsterdam) an Arthur Blumenthal und Richard Auerbach NT4

berichtet über Eintritt in den Bund „Blau-Weiß“, erwähnt: Krämer, Herbert Nothmann, Walter Moses, Max Engel, Helmuth Gans, Kapellmeister Sander, Direktor Rosbaud, Wyneken, Klavierlehrer Fischer, Klassenkamerad Anton Mechanik, Frl. Winkler, Frau Dr. Burgers; erzählt von Verboten seiner Eltern (Theaterbesuche etc.), berichtet von Morddrohungen vonseiten seines Vaters, nennt die Gründe, die ihn zur Flucht aus dem Elternhaus bewegt haben, Austritt aus „Blau-Weiß“-Club

9.7.1923 Erich (Mainz) an PWJ NT4

bedankt sich für Brief vom 7.7., Mitteilung von Adressen (Alberts, Schapiro), Erwähnung Arthur Blumenthals

13.8.1923 Hr. Strand (Hannover) an Anton Méchanik NT4

berichtet über Differenzen mit PWJ, hofft, dass PWJ mit Hilfe des Veters und der Cousine einen anderen Lebensweg gewiesen bekommt, will über Fortgang berichten

23.8.1923 Chr. Meyer (Frankfurt) an Dr. ? NT4

teilt mit, dass PWJ eine endgültige Regelung seines Lebens gefunden hat, bedankt sich für die Hilfe, ist überzeugt, dass PWJ diese Hilfe nie vergessen wird

26.-30. 10.1924

PWJ an Grete Gross

Berichtet von Theatererlebnissen in Mainz und Wiesbaden. An der Neuinszenierung der „Cavalleria“ und „Bajazzo“ von Eduard Nebus hatte PWJ viel auszusetzen. Lobt besonders die Darstellung der „Nedda“ durch Therese Müller-Reichel. Gedanken über „Kultisches Theater“: „Wie sieht das kultische Theater aus, was spielt es, wie spielt es, wer spielt es?“.

30.11.1928

Musikblätter des Anbruch an PWJ: Erinnerung an Gespräch mit Prof. Schreker

08. Juni 29

Postkarte von Katzn [??] an PWJ. Hat in Köln für einige Stunden Station gemacht und ist begeistert von der Stadt.

14.7.1929

Postkarte von Prof. Schreker (Heiligendamm) an PWJ (Berlin) NT4

2.8.1929

Postkarte von Prof. Schreker (Heiligendamm) an PWJ (Mainz) NT4

?

26.-30.Oktober 29

Auszug aus Brief an Grete Gross: (hs.): programmatische Äußerungen Jacobs über Theater, Aufführungserlebnisse usw.

11.05. 1930,

Elisabeth [vermutl. Plaut](Frankfurt a. M.) an PWJ

hofft, dass er bald weiss, was er im nächsten Jahr machen wird. Hofft, dass für ihn das Leben in Lübeck erfreulicher sein wird, als das in Koblenz. Sie gibt an, wieder einige neue Titel eruiert zu haben.

Köhler: Gestaltpsychologie (erschien nur auf Englisch)

Wölfflin: Grundbegriffe (kunsthistorisch)

Bachofen: Der Mythos von Orient und Occident (herausgegeben von Bäumler)

Zeitschrift: Die Antike. Für deutsche Bildung.

Hans Naumann: Das Puppenspiel

Wittkopp: Faustkommentar

Hans Leisegang : Die Gnosis (nin der Gnosis wird Helena zur Göttin).

Walzel: Gehalt und Gestalt

Ist bereit, sich weiter für PWJ umzusehen.

Würde sich sehr über eine Antwort (Brief) seinerseits freuen.

7.06.1930, Hamburg

Fritz [Lamburg]an Toni:

Bittet sie, zum russischen Konsulat zu gehen und in Erfahrung zu bringen, welche Formalitäten erfüllt sein müssen, um in die Sowjetunion einreisen zu können. Bittet sie, sich sogleich die betreffenden Formulare aushändigen zu lassen. Anja will allein nach Russland gehen, da ihre Mutter schwer Krank ist.

21.6.1930 Heinrich Schlusnus (Mitglied der Staatsoper, Berlin) an PWJ NT4

verspricht sich erfolgreiche Aufführung der Oper „Die Perlenfischer“

27.6.1930

Helmut [Lindt] (aus Le Coq) an PWJ, hs.

o.D.

Helmut (aus Paris) an PWJ

Helmut [Lindt] (aus Brüssel) an PWJ

14.9.1930

Dr. Benno Bardi, Berlin, an PWJ, Lübeck: über Beitrag für Lübecker Bühnenblätter

8. (?) 9.1930

Hans Hermann Wetzler an PWJ: über „Bask. Venus“

26.11.1930

Gesellschaft Lübecker Theaterfreunde: Honorar für Vortrag

28.11.1930

Hermann Hans Wetzler an PWJ: Dank für die hervorragende Arbeit

30. Nov. 1930

Hs. Dankschreiben von Hermann Hans Wetzler an PWJ zur Aufführung der „Bask. Venus“ in Lübeck

16.12.30

Karte Herm. Hans Wetzler an PWJ, Lübeck

PWJ an Leschetitzky: über Striche in der „Bask. Venus“ u. ihre dramaturgische Rechtfertigung

22.12.30

Karte Herm. Hans Wetzler an PWJ

Sonstiges: NT4

Postkarte „Hotel Roter Hahn in München“

Manuskript Maximilian Blochert 60 Jahre (26.1.1948)